Eingang OB: 26. OKT. 2026

Stephan Müller
Stadtrat, Fraktionsvorsitzender

Telefon 0171 / 530 87 05
e-Mail stmbayreuth@gmx.de

BG Fraktion
Bayreuther
Gemeinschaft

Herrn Oberbürgermeister
Andreas Zippel
Neues Rathaus

95444 Bayreuth

Bayreuth, den 27.10.26
Der Oberbürgermeister

Bayreuth, 26. Oktober 2026

Anfrage nach § 16 Geschäftsordnung; Spielplatz Äußere Badstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im vergangenen November 2025 wurde mitgeteilt, dass der seit Jahren brachliegende Spielplatz an der Äußeren Badstraße im Jahr 2026 saniert werden soll.

Die Fraktion der Bayreuther Gemeinschaft hat sich sehr gefreut, dass der Vorschlag, den Spielplatz an die historische Flößerei an dieser Stelle anzulehnen, angenommen wurde. Zitat: „Die Stadt übernimmt diese Idee in Teilen: Einige Spielgeräte und eine Infotafel sollen künftig über die Flößerei informieren."

Bei Bodenuntersuchungen wurde eine starke Schadstoffbelastung festgestellt, die eine fachgerechte Entsorgung der Erde bis in Tiefe von etwa 30 Zentimeter notwendig macht. Darüber hinaus sollte nach Bekanntgabe des Hochbauamtes im November 2025 noch ein Fördermittelantrag auf Städtebaufördermittel bei der Regierung von Oberfranken aktualisiert werden.

Wir bitten um eine kurze Sachstandsmitteilung, wann mit der Sanierung des Spielplatzes zu rechnen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Müller
Stadtrat, Fraktionsvorsitzender

Stephan Müller
Stadtrat, Fraktionsvorsitzender

Telefon 0171 / 530 87 05
e-Mail stmbayreuth@gmx.de

BG Fraktion
Bayreuther
Gemeinschaft

Herrn Oberbürgermeister
Thomas Ebersberger
Neues Rathaus

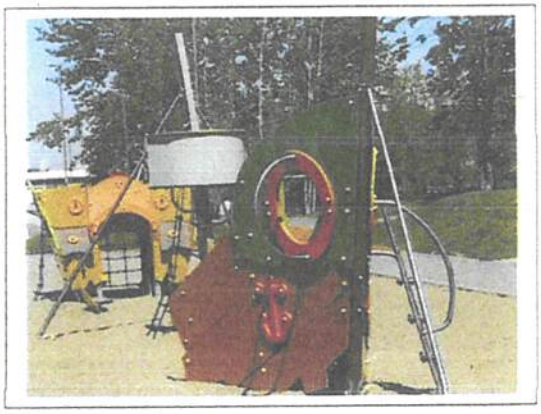
95444 Bayreuth

Bayreuth, 27. Oktober 2025

Antrag nach § 15 Geschäftsordnung; Neugestaltung des Kinderspielplatzes an der Äußeren Badstraße mit dem Thema „Flößerei und Städtischer Holzgarten"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

„Bereit zum Entern!" titelte Ulrike Sommerer bei der Einweihung des Spielplatzes „in der Schanz". Und weil an der Stelle eine kleine Insel im großen Brandenburger Weiher war, gestalteten die Planer des Stadtgartenamtes den Spielplatz auf „hoher See": Ein Kiesbett als wogendes Meer, das ein mächtiges Schiff durchquert, der Sandkasten ein Rettungsboot ...





Fotos: Nordbayerischer Kurier

In einer städtischen Bekanntgabe teilte das Referat Planen und Bauen mit, dass der seit mehreren Jahren brach liegende Kinderspielplatz an der Äußeren Badstraße im 2. Quartal 2026 saniert werden soll und dafür Mittel in den Haushalt 2025 eingestellt werden.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf den Spaziergang mit Dr. Adriane Lochner sowie Gisela und Erhard Peplau vor einigen Wochen nach der Einweihung der Informationstafel über die „Bayreuther Stadtflöß".

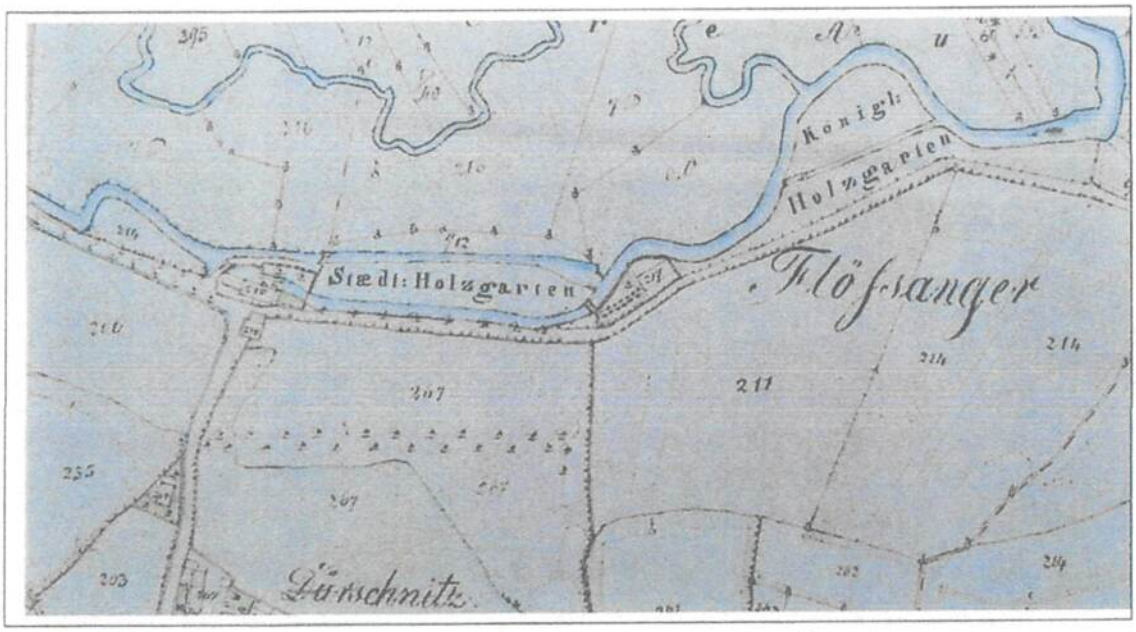


Die Flößer haben in der Zeit zwischen dem 15. und 20. Jahrhundert Brennholz aus dem Fichtelgebirge über die Steinach und den Roten Main nach Bayreuth gebracht."

Der Name „Flößanger" beziehe sich auf eine Wiese am Roten Main, auf der das Brennholz dann an Land gezogen und getrocknet wurde.

Dr. Adriane Lochner. Foto. Bayreuther Tagblatt

Das „städtische" Holz wurde am Standort des Spielplatzes an der Äußeren Badstraße im „städtischer Holzgarten" (siehe historischer Plan) gelagert. Der „Königliche Holzgarten" befand sich wenige Meter weiter östlich im Bereich der heutigen Jugendverkehrsschule.



Wir regen an, dass die Planer des Stadtgartenamtes bei der Neugestaltung des Kindespielplatzes an der Äußeren Badstraße die Stadtgeschichte mit dem Thema „Flößerei und Holzgarten" aufgreifen.

In ähnlicher Weise wie dies mit dem Kinderspielplatz in St. Georgen („Schanz") so glänzend gelungen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Müller
Stadtrat, Fraktionsvorsitzender

Lautner A.

Angelique Lautner
Stadträtin